

EDELSTEINBETRUG

Fast täglich kommt es in Bangkok vor, dass Touristen auf der Straße von gut gekleideten, seriös wirkenden Herren oder Damen angesprochen und mit geschickten Mitteln (z.B. angeblicher Regierungsrabatt, Möglichkeit zollfreier Einfuhr) überredet werden, minderwertige Edelsteine zu überbewerteten Preisen zu kaufen. Den meisten dämmert es schon am folgenden Tag, dass sie auf einen Schwindel hereingefallen sind und sie wenden sich hilfeschend an die Botschaft.

Bei einer anderen häufig vorkommenden Variante werden die Touristen in ein Geschäft geführt, welches keine Kreditkarten akzeptiert. Stattdessen werden Sie überredet, in ein Goldgeschäft zu fahren und dort die dem Gegenwert entsprechende Menge an Gold zur Bezahlung im ersten Geschäft zu erwerben.

Es wird dringend von der Teilnahme an oben beschriebenen oder ähnlichen Geschäften abgeraten.

Sollten Sie beim Edelsteinkauf hereingelegt worden sein:

Nur wenn Sie einen echten Stein mit Zertifikat gekauft haben, der sich später als unecht herausstellt, können Sie sich an die Touristenpolizei oder an andere in diesem Merkblatt aufgeführte Stellen wenden.

Da zur Zeit aus verschiedenen Gründen kaum Aussicht auf eine erfolgreiche Strafverfolgung der betrügerischen Händler in Thailand besteht, ist eine Hilfestellung der Botschaft nur begrenzt möglich. Hier einige Tipps, die Ihnen helfen sollen, den entstandenen Schaden einzugrenzen:

1. Bestehen grundsätzliche Zweifel am Wert der gekauften Edelsteine, so sollte man sich mit diesen an das folgende unabhängige Institut wenden:

Geological Survey Division, Department of Mineral Resources
75/10, Rama VI Road, Ratchathewi (Nähe Außenministerium), Bangkok 10400
Tel.: (0066-2) 621-9500, Fax: 621-9554
Division of Mineral Resources Analysis and Identification
Tel.: (0066-2) 621-9553, Fax: (0066-2) 621-9554
(Öffnungszeiten: Montag – Freitag, 08.30 – 16.00 Uhr)

Dort wird gegen eine Gebühr von 400,- Baht pro Stein ein Gutachten erstellt - allerdings ohne Angabe des Schätzwertes. Um diesen zu erfahren, sollten Sie sodann eine der folgenden Stellen aufsuchen:

Thai Gem & Jewellery Traders Association
(Herr Suthiphong Damrongsakul.)
919/616, Jewellery Trade Center, 52th FL, Silom Road, Bangrak, Bangkok 10500
Tel.: (0066-2)6301390-7, 1054470, Fax: (0066-2) 6303257, 6301398-9

Deutsch Star (Thailand) Co.,Ltd.
809, Silom Shanghai Building (Silom Soi 17), Bangkok 10500
Tel.: (0066-2)635-3561-2, 635-3563, Fax: (0066-2)635-3560

Lambert Industries Ltd.
807-809, Silom Shanghai Building, 4th FL, Soi Silom 17, Silom Road, Bangrak, Bangkok 10500
Tel.: (0066-2)236-4343, 236-4349, Fax: (0066-2)236-4810

Bei den vorgenannten Firmen handelt es sich lediglich um eine kleine Anzahl hier ansässiger Firmen, für deren Leistungen die Botschaft keinerlei Gewähr geben kann.

Anhand der so erworbenen Beweismittel besteht ggfls. die Möglichkeit, den Kaufvertrag rückgängig zu machen oder den Kaufpreis zu mindern. Es empfiehlt sich dabei, sich von einem Beamten der Tourist Police begleiten zu lassen. Diese ist ebenso wie die vorgenannten Stellen in der Regel sehr hilfsbereit.

Tourist Police
999, M.1, Nong Prue sub district, Bang Phli district, Samutprakan 10540
Tel.: (0066-2)134-0529, Fax: (0066-2)134-0530
Hotline: 1155
E-Mail: tourist@police.go.th

Sie können sich auch mit der gekauften Ware an folgende Anschrift wenden:

Office of the Consumer Protection Board
Government Center Chaengwattana Building B, 5th FL, Tungsonghong sub district,
Laksi district, Bangkok 10210
Hotline: 1166

The Department of Internal Trade, Ministry of Commerce
563, Nonthaburi 1 Road, Muang district, Nonthaburi 11000
Tel.: (0066-2)507-5530, Fax: (0066-2)547-5361
Hotline: 1569
E-Mail: compro@dit.go.th

Lässt sich der Verkäufer nach - oftmals langen - Verhandlungen darauf ein, die Steine zurückzunehmen, wird er dem Käufer in der Regel nicht den vollen Kaufpreis zurückgeben, sondern allenfalls den Kaufpreis mindern.

2. Wurden die Steine, angeblich aus zollrechtlichen oder Sicherheitsgründen, per Einschreibebrief vom Händler nach Deutschland geschickt, so müssen sie zunächst wieder in die Hände des Käufers zurückgelangen.

Ein Abfangen der Sendung bei der thailändischen Post ist erstaunlicherweise oft am nächsten Tag noch möglich. Hierzu ist eine telefonische Anfrage beim

EMS Center Laksi
111, Soi Chaengwatthana 5, Chaengwatthana Road, Tung Song Hong, Laksi,
Bangkok 10020
Tel.: (0066-2)984-7323, 573-8772 ext. 5105, 5106
E-Mail: imc_ems@thailandpost.com

Bangkok Airmail Exchange Office
Suvannabhumi, Mail Center (Flughafen)
Tel.: (0066-2)134-4290, 134-4291, 134-4295
Hotline: 1545

erforderlich. (Am besten bitten Sie jemanden mit guten Thai-Kenntnissen, dort für Sie anzurufen.) Geben Sie, wenn möglich, die Nummer des Einlieferungsscheins an.

Sollte es für ein Abfangen der Postsendung zu spät sein, so besteht die Möglichkeit, den Brief möglichst unverzüglich nach seiner Ankunft in Deutschland nach Bangkok zurückschicken zu lassen. Ggf. muss der Käufer einem Angehörigen oder Mitbewohner eine Vollmacht zum Auslösen des Briefes erteilen, damit dieser umadressiert und zurückgeschickt werden kann.

Der Brief soll keinesfalls an die Adresse der Botschaft, sondern an das General Post Office, Poste restante, oder an das jeweilige Hotel geschickt werden.

3. Reicht die Zeit nicht mehr aus, das Eintreffen des Briefes in Thailand abzuwarten, so können Sie eine Person Ihres Vertrauens oder auch einen Rechtsanwalt bevollmächtigen, den Brief in Empfang zu nehmen und den Kauf rückgängig zu machen. Eine [Liste](#) von fremdsprachigen Rechtsanwälten finden Sie auf der Homepage der Botschaft.
4. Eine letzte Möglichkeit ist, sich von Deutschland aus schriftlich an das

Tourist Assistance Center
Tourist Authority of Thailand, Ministry of Tourism and Sports
4 Ratchadamnoen Nok Road, Wat Sommanat, Pomprabsatrupai, Bangkok 10100
Tel.: (0066-2)356-0650, 356-0656
Hotline: 1672
E-Mail: webmaster@mots.go.th

zu wenden und dieses um Hilfe bei der Rückgängigmachung des Kaufs zu bitten. Die TAT wendet sich dann damit an die Tourist Police, die versucht, einen Teil des Kaufpreises zurückzubekommen. Dies gelingt aber nicht in jedem Fall. Bei der Rücksendung an das Tourist Assistance Center sind folgende Punkte zu beachten:

- a) Übersenden Sie die Edelsteine nicht durch Transportfirmen wie "Federal Express", "UPS Worldwide Service" etc., sondern ganz normal über Ihr örtliches Postamt.
- b) Die Sendung sollte per Einschreiben geschickt werden und es müssen die Worte "Rejected" und "cheap merchandise returned for refund" darauf vermerkt sein.
- c) Für die Edelsteinsendung geben Sie bei Ihrem Postamt den genauen Wert an. Falls der Wert über 15,00 Euro liegt, besteht jedoch die Gefahr, dass die Sendung vom thailändischen Zoll beschlagnahmt wird. Aus demselben Grund sollte auch von einer Versicherung abgesehen werden.
- d) Alle Dokumente, die Sie beim Kauf erhalten haben, müssen der Edelsteinsendung beigelegt werden.
- e) Adressieren Sie die Sendung an:

Tourist Assistance Center
Tourist Authority of Thailand, Ministry of Tourism and Sports
4 Ratchadamnoen Nok Road, Wat Sommanat, Pomprabsatrupai, Bangkok 10100
Tel.: (0066-2)356-0650, 356-0656
Hotline: 1672
E-Mail: webmaster@mots.go.th

5. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass die Botschaft aufgrund der Vielzahl der Fälle grundsätzlich nicht beim Rückkauf der Edelsteine für Sie tätig werden kann.
6. Falls sich in Ihrem Reiseführer keine Warnung vor "Edelstein-Betrügern" befindet, so wäre es sicher sinnvoll, wenn Sie nach Ihrer Rückkehr nach Deutschland den Herausgeber anschreiben und anregen, einen diesbezüglichen Hinweis in den Reiseführer aufzunehmen.

Haftungsausschluss

Alle Angaben dieses Merkblatts beruhen auf den Erkenntnissen und Erfahrungen der
Auslandsvertretung zum Zeitpunkt seiner Erstellung.
Rechtsansprüche können aus diesem Merkblatt nicht hergeleitet werden.“